

**Vorlage für die Sitzung der
STAATLICHEN Deputation für Inneres
am 29.11.2016**

**Vorlage Nr. 19/99
Zu Punkt 11 der Tagesordnung**

Anschaffung von zusätzlicher Ausrüstung für die Polizei im Zuge der Terrorismusbekämpfung

A – Problem

Berichtsbitte von Frau Schnittker (CDU) für die Sitzung der Deputation für Inneres am 29. November 2016 zu der im Betreff genannten Sache

B - Lösung

Zur Anschaffung von zusätzlicher Ausrüstung im Zuge der Terrorismusbekämpfung wurden für die Polizei Bremen Mittel in Höhe von jeweils 500 Tsd. Euro für die Jahre 2016 und 2017 zur Verfügung gestellt.

Durch die OPB Bremerhaven wurden keine zusätzlichen Mittel diesbezüglich zur Haushaltsaufstellung angemeldet. Anzumerken ist hierbei allerdings, dass die Kräfte des MEK, des SEK und der Bereitschaftspolizei auch in Bremerhaven zuständig sind. Die Mittelbereitstellung für diese Kräfte beträgt ca. 85% der aufgeführten Planmittel von 1.400 Tsd. Euro.

Die nachfolgenden Antworten beziehen sich ausschließlich auf die Polizei Bremen.

Frage 1:

Welche Ausrüstungsgegenstände wurden im Jahr 2016 bisher angeschafft und welche Einsatzkräfte wurden damit ausgestattet?

Antwort:

Es wurden zusätzliche Maschinenpistolen sowie entsprechende Aufbewahrungsbehältnisse beschafft. Die Führungs- und Einsatzmittel wurden gemäß Konzept an die Einsatzkräfte, die in der ersten Einsatzphase eines Anschlags auf den bzw. die Täter und Täterinnen treffen, ausgegeben.

Frage 2:

Wurden die im Haushalt 2016 bei der Haushaltsstelle „0034/812 00-4“ dafür vorgesehenen Mittel in Höhe von 500.000 Euro vollkommen ausgeschöpft?

Antwort:

Es wird von einem Mittelabfluss von 493 Tsd. Euro für das Jahr 2016 ausgegangen. Neben den bereits genannten Maschinenpistolen und Zubehör im Umfang von 132 Tsd. Euro ist darin eine Teilzahlung für ein sondergeschütztes Fahrzeug im Umfang von 361 Tsd. Euro enthalten.

Frage 3:

Welche Ausrüstungsgegenstände sollen im Jahr 2017 mit den weiteren 500.000 Euro beschafft werden und welche Einsatzkräfte sollen welche Ausrüstungsgegenstände erhalten?

Antwort:

Vorgesehen ist die Beschaffung von SK4-Schutzwesten für die Bereiche der Spezialeinheiten sowie weiterer Einsatzkräfte im Gegenwert von ca. 470 Tsd. Euro. Weiterhin werden für die Spezialeinheiten Langwaffen und Schutzschilde im Gesamtwert von 160 Tsd. Euro angeschafft. Zusätzlich ist die Schlusszahlung für das sondergeschützte Fahrzeug in Höhe von 270 Tsd. Euro zu leisten.

Das Gesamtvolumen der für 2017 vorgesehenen Beschaffungen beträgt ca. 900 Tsd. Euro. Der über den für die Terrorismusbekämpfung bereitgestellten hinausgehenden Betrag wird unter entsprechender Prioritätensetzung im Investitionshaushalt der Polizei Bremen dargestellt.

Frage 4:

Inwiefern plant der Senat eine verbesserte Ausrüstung für die Polizeibeamten des Einsatz- und Streifendienstes?

Antwort:

Wie bereits in den Antworten zu den Fragen 1 und 3 ausgeführt, wird die Ausstattung des Einsatz- und Streifendienst durch die zusätzliche Ausrüstung mit Maschinenpistolen und Schutzwesten verbessert. Gleichzeitig finden Abstimmungen hinsichtlich Konzeptionen und Ausrüstung mit den Bundesländern im Nordverbund wie auch den übrigen Bundesländern statt.

C - Alternativen

Keine

D - Finanzielle/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die bereitgestellten Mittel von insgesamt 1.000 Tsd. Euro für die Jahre 2016 und 2017 sind nicht auskömmlich. Die Polizei Bremen wird den darüber hinausgehenden Betrag von 400 Tsd. Euro unter entsprechender Prioritätensetzung in ihrem Investitionshaushalt darstellen.

E - Beteiligung/Abstimmung

Die Deputationsvorlage ist mit der Polizei Bremen abgestimmt.

G – Beschlussvorschlag

Die staatliche Deputation für Inneres nimmt den Bericht zur Kenntnis.